

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	11862
			DK5 DK5-GK	5824 5826
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Hausbruch
Bearbeitung	SCÖ	Kopie Nein	Biotop-Nr. alt	27 28
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	25.09.2008
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	12659,4525
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Kleiner, bodensaurer Eichen-Birken-Mischwald mit ehemaliger Krattwaldnutzung und einer Beimischung von Kiefern. Die Strauchschicht fehlt weitgehend. Die Krautschicht ist naturnah mit Blaubeere und Drahtschmiele. Die Stammstärke beträgt 2 (20-50 cm Stammdurchm.), gegenüber der Vorkartierung sind nur noch wenige Eichen mehrstämmig. Von den Eichen scheint Traubeneiche am häufigsten in der Baumschicht vertreten zu sein. Die Stieleiche kommt nur selten in der Baumschicht vor. Die Eichen bilden nur ca. 40 - <50 % der Deckung. Der Biotop entspricht daher nicht dem FFH-LRT 9190 (Eichen müssen über 50 % Deckungsanteil haben).

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WQT	Bodensaurer Eichen-Birken-Wald trockener bis frischer Sandböden (2000)		
3	2	schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 13 - < 50 cm (2)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Am Ende vom Bredengrund		
Nachbarnutzung/en	Wohnen, Wald		
Rechtswert (X)	558137	Hochwert (Y)	5924083
Bezirk	Harburg	Naturraum	Harburger Berge (640.00)
Stadtteil (OT-Nr.)	Hausbruch (714)	Gemarkung	Neugraben (707)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Fischbeker Heide [HH-701 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Fischbeker Heide [DE 2525-301 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet	Süderelbmarsch/Harburger Berge [3 / Anteil: 100%]		

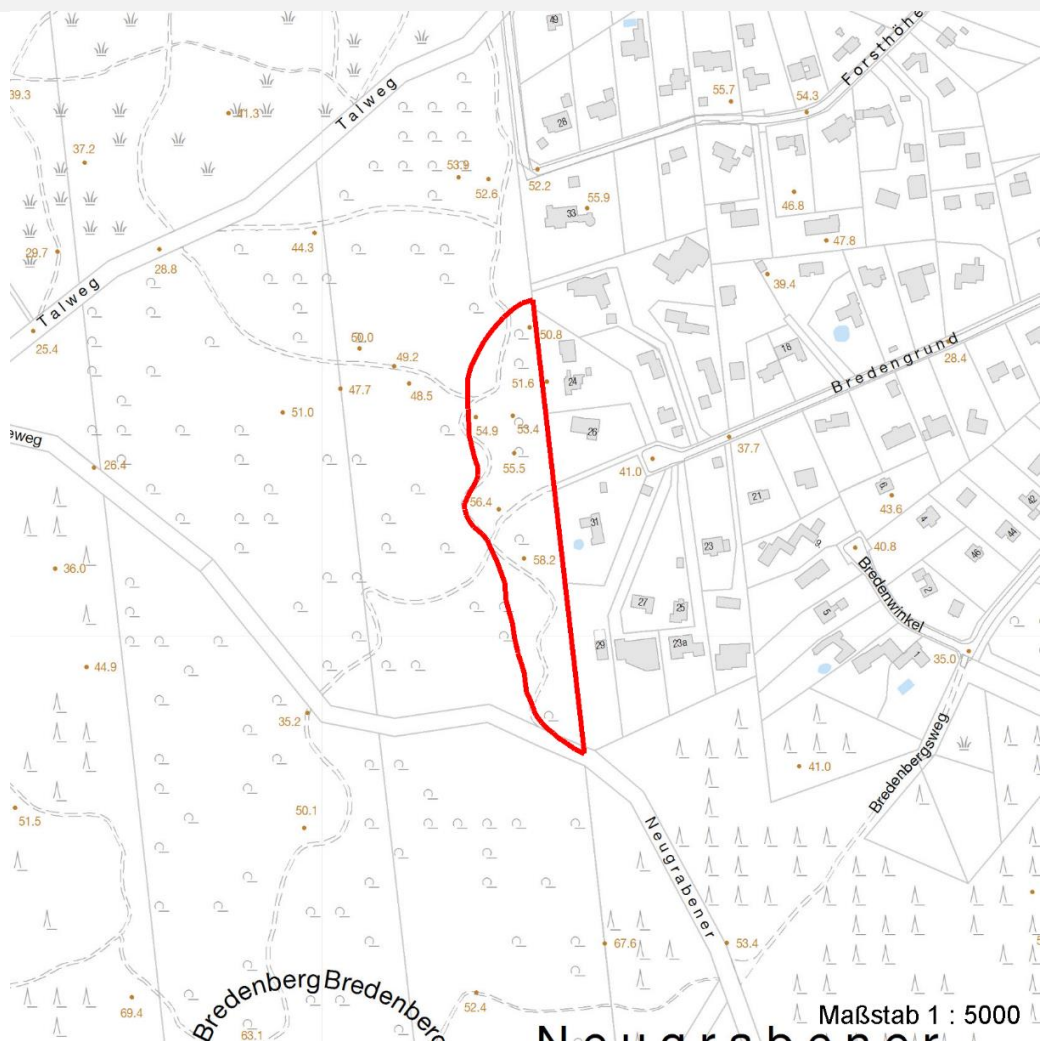
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	11862
		DK5 DK5-GK	5824 5826
		DK5 - Name	Hausbruch
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	27 28
Bearbeitung	SCÖ	Kartierung	25.09.2008
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	12659,4525
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
11862	11861	5824	27	18.07.2000	K	5826	28
11862	107896	5824	209	23.08.2016	N	5826	28

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
26336	0	5824_27_250908_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Einwanderung von Gartenflüchtlingen

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	11862
		DK5 DK5-GK	5824 5826
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Hausbruch
Bearbeitung	SCÖ	Biotop-Nr. alt	27 28
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	25.09.2008
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	12659,4525
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Charakteristisch ausgeprägter naturnaher Biotop
Ziele der Entwicklung	Natürliche Sukzession zulassen
Maßnahmen	Natürliche Entwicklung (Sukzession) zulassen

Foto

Fotodatei	5824_27_250908_1.JPG	Fotodatei	
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Bodensaurer Eichen-Birken-Wald trockener bis frischer Sandböden (2000)	Biotoptyp	WQT
- Zusatz	schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 13 - < 50 cm (2)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT Beschreibung	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
	Birken-Eichenwald mit Kiefernanteil	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	11862	
			DK5 DK5-GK	5824	5826
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Hausbruch	
Bearbeitung	SCÖ	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	27 28
Räumliche Abbildung	Fläche			Kartierung	25.09.2008
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]	12659,4525
				Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	4 - mäßig trocken und wechselfeucht
Stickstoffgehalt	4 - mäßig bis stickstoffarm
Standort, Relief	
Relief	Kuppe, Westhang
Neigung - Gelände	N4 - stark geneigt (18-27 %)
Ausrichtung	W - West
Belichtung	5 - halbschattig
Luft	keine Besonderheiten
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	90 %
1. Baumschicht	80 %
Strauchschicht	10 %
1. Krautschicht	70 %
Veg. - Höhe	
Gesamt, durchschn.	18.00 m
1. Baumschicht	18.00 m
Strauchschicht	6.00 m
1. Krautschicht	0.50 m

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	5,7
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5
	Stickstoff (N)	stickstoffarm	3,4
	Reaktion	sehr sauer	2,5
Vegetation	Mahdverträglichkeit	nicht völlig schnittunverträglich aber sehr schnittempfindlich	2,2
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Amelanchier lamarckii (Kupfer-Felsenbirne)	7	w		S	-													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		B1														
Convallaria majalis (Maiglöckchen)	7	w		K1	-													
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	z		K1														
Digitalis purpurea (Roter Fingerhut)	7	w		K1	-													
Dryopteris carthusiana agg. (Artengruppe Dorniger Wurmfarne)	7	w		K1	-													
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	w		S	-													
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	w		K1	-													
Ilex aquifolium (Stechpalme)	7	w		S	-										b			
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	w		K1	-													

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	11862
		DK5 DK5-GK	5824 5826
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Hausbruch
Bearbeitung	SCÖ	Biotop-Nr. alt	27 28
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	25.09.2008
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	12659,4525
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	w		S	-													
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	z		B1														
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		B1	-													
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w		S	-													
Pteridium aquilinum (Adlerfarn)	7	w		K1	-													
Quercus petraea (Trauben-Eiche)	7	h		B1	-													
Quercus petraea (Trauben-Eiche)	7	w		S	-													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		B1														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		S														
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		S														
Vaccinium myrtillus (Gewöhnliche Heidelbeere)	7	h		K1														

Anzahl Rote Liste Arten

Anzahl Arten

19

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland